

Herr Sucko muß nicht mehr krank, und seine Friederike nicht mehr bekümmert werden, das würd' ich auch befehlen, wenn ich dürste.

Um Gottes willen machen Sie Ihr Versprechen wahr, daß wir diesen Sommer zusammen kommen wollen; bey dem Herrn von Berg oder dem Herrn von Arnim; es ist einerley, weil beyde nur vier Meilen von einander sind.

Herrn Klopstocks Gedicht gefällt mir vortreflich. Auch der Anfang gefällt mir, seitdem ich finde, daß das ein Schwung aus dem Horaz ist (aus der dritten Ode des vierten Buchs) welche ich sonst noch nicht nachgeahmt gefunden. Wenn es am Ende der fünften Strophe von dem Blick des Greises heißt: und igt vergnügt war nach dem Vater des Volks zu sehen; so dünkt mich, leidet da das Silbenmaaß sowol, als die Deutlichkeit. Es soll ohne Zweifel so viel bedeuten, als gesättigt war oder dergleichen. Aber wie erschrecklich abgeschmackt ist es, daß ich mich unterste-